



P R E S S E I N F O R M A T I O N

Vierfach-Sieg für Arbeitnehmer

- BCW-Absolventen trotzen der Krise
- Vier Lehrgänge, vier Erfolgsgeschichten

ESSEN, 8. MÄRZ 2010. Daumen hoch für so viel geballtes Engagement. Mit viel Applaus gratulierten sich die Absolventen aus vier berufsbegleitenden IHK-Lehrgängen zu ihren Abschlusszeugnissen. Bis zu zwei Jahre investierten die Controller, Bilanzbuchhalter sowie Handels- und Industriefachwirte in eine Weiterbildung am BildungsCentrum der Wirtschaft (BCW) in Essen. Ein Aufwand, der sich gelohnt hat und Nina Koch, Natalia Buchholz, Silvana Zombek, Vanessa Diel und die anderen Kursteilnehmer auf dem Arbeitsmarkt zu gefragtem Personal macht.

Ihre Ausbildung zur Industriekauffrau absolvierte Nina Koch bei einem Essener Energiekonzern. „Leider konnte mir mein Arbeitgeber damals nur einen Jahresvertrag anbieten“, erinnert sich die 27-Jährige. „Da mein Mann noch studiert hat und ich Alleinverdienerin war, habe ich mich frühzeitig nach einer neuen Stelle umgeschaut.“ Parallel dazu startete sie die Weiterbildung zur Industriefachwirtin. „Heute verlangen die großen Unternehmen selbst für einen Sachbearbeiter-Job ein abgeschlossenes Studium. Meine begonnene Weiterbildung war ein Hauptargument, warum ich überhaupt zu Vorstellungsgesprächen eingeladen wurde.“ Heute arbeitet Nina Koch in ihrem Wunschberuf bei E.ON Ruhrgas.

„Für mich hat sich die Weiterbildung zur Bilanzbuchhalterin bereits jetzt ausgezahlt“, freut sich Natalia Buchholz. Sie hat die mündliche IHK-Prüfung als Beste mit 97 von 100 Punkten abgeschlossen. Damit einher ging ein beruflicher Wechsel in die Bilanzbuchhaltung. Ihre Eigeninitiative wurde im Unternehmen positiv aufgenommen, sie gilt intern als gutes Beispiel. „Die Fortbildung hat mir viele Ängste genommen“, sagt die 32-Jährige. Ich arbeite in einem insolventen Unternehmen, da ist es besonders wichtig die eigene Position zu festigen.“ Im Herbst startet sie den BCW-Kurs „Internationales Rechnungswesen“ nach neuer Prüfungsordnung. „Wenn in meinem Unternehmen Leute gehen müssen, gehöre ich sicher nicht zu den Ersten.“

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Silvana Zombek arbeitet für die Emschergenossenschaft in Essen. „Mein Ziel war es, mehr Fachwissen zu erlangen, gerade im Bereich SAP“, berichtet sie. Die 28-Jährige informierte ihren Arbeitgeber über ihre Fortbildungspläne zur geprüften Controllerin: „Ich bin die Einzige im Betrieb, die eine Fortbildung macht. Nach anfänglicher Skepsis wurde mir der Lehrgang sogar bezahlt.“ Ihr Aufgabenbereich hat sich seit dem sukzessive erweitert.

Die Aussicht auf mehr Gehalt stand bei Vanessa Diel, die für die Metro in Neuss arbeitet, nicht im Vordergrund. Ihre Weiterbildung zur Handelsfachwirtin wollte die 26-Jährige nicht im eigenen Unternehmen absolvieren, da ihr dies zu spezifisch erschien und sie eine Bindung ans Unternehmen vermeiden wollte. „Seit Beginn des Lehrgangs vor zwei Jahren bin ich die Erfolgsleiter bereits zwei Stufen herauf gefallen. Heute bin ich Betriebsleiterin“, strahlt die Powerfrau, die nach einer kurzen Verschnaufpause an der VWA Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie das Wirtschafts-Diplom angehen wird.

Am 24. März beginnt der Lehrgang **Controlling (IHK)** in Essen und am 13. April in Duisburg. Am 24. April 2010 startet der berufsbegleitende Kurs **Industriefachwirt (IHK)** in Essen. Die Weiterbildung zum **Handelsfachwirt (IHK)** fängt am 20. April in Duisburg (Essen: 13. September) an, das erste Seminar zum geprüften **Bilanzbuchhalter (IHK)** findet am 16. September in Essen statt (Duisburg: 4. Oktober). Für weitere Informationen und Anmeldungen steht Vanessa Schulz zur Verfügung: Tel. 0201 81004-311 oder E-Mail vanessa.schulz@bcw-gruppe.de.

Informationen zum BildungsCentrum der Wirtschaft (BCW)

Die Institute des BCW veranstalten jährlich über 2.500 Seminare, Lehr- und Studiengänge. Mehr als 1.500 Dozenten – Hochschul- und Fachdozenten sowie professionelle Praktiker mit besonderer Qualifikation speziell für die Erwachsenenbildung – sind hier tätig. Das BCW wurde 1956 von namhaften Unternehmen der Wirtschaft (u.a. Friedr. Krupp GmbH, Siemens AG, AEG Aktiengesellschaft, Th. Goldschmidt GmbH) und Verbänden der Wirtschaft im Zusammenwirken mit der Industrie- und Handelskammer zu Essen für die Weiterbildung von Fach- und Führungskräften gegründet. Als gemeinnützige Einrichtung in der Trägerschaft einer Stiftung hat sich das BCW in den 50 Jahren seines Bestehens zu einer der bedeutendsten Bildungseinrichtungen der Wirtschaft in Deutschland entwickelt.